



bito Design Spezialkleber MK 22

Dispersions-Klebstoff, speziell zum Verkleben von mineralischen Designbelägen

1. Produktvorteile

- gutes Anzugsvermögen
- gut verstreichbar
- sehr lange offene Zeit (120 Minuten)
- sehr hohe Klebkraft
- lösungsmittelfrei
- für Fußbodenheizung geeignet
- stuhlrollengeeignet
- geeignet für den Einsatz auf saugfähigen Untergründen

2. Einsatzbereiche

- organische Designbeläge (z. B. bitolon Organic Design)
- Mineralplatten (z. B. bitolon Design Mineral Tiles, nicht für Feuchträume!)
- Designbeläge (z. B. bitolon Design Look | Trend)

3. Technische Daten

Bindemittelbasis	Synthetische Dispersion
Gebindegröße	13 kg
Farbe	hellbeige
Konsistenz	pastös
Dichte	ca. 1,23 g/ml
Reiniger	Wasser
Verbrauch	abhängig von Oberflächenbeschaffenheit und Spachtel Zahnkelle A2 / A3 / B1: 350 - 500 g/m ²
offene Zeit	ca. 120 Min.
Trocknungszeit	ca. 72 Std.
belastbar nach	ca. 24 Std.
Verarbeitungstemperatur	15°C - 25°C

Feststoffgehalt	ca. 75%
Verdunstungszeit	ca. 10 Minuten
Temperaturwechselbeständigkeit	-20°C -> +80°C
Lagerung	gut verschlossen bei Normaltemperatur (+5°C bis +25 °C); Anbruch luftdicht verschließen und alsbald aufbrauchen
Frostempfindlich	ja
Kennzeichnung nach GefStoffV.	keine

4. Untergrundvorbereitung

Der verlegereife Untergrund muss den Anforderungen der VOB/DIN 18365, 18356 18202 ÖNORM B 2236-1, SIA SN 253, sowie den aktuellen BEB- und TKB-Merkblättern entsprechen, insbesondere dauertrocken, fest, riss- und staubfrei sein. In anderen Ländern gelten die jeweiligen nationalen Vorschriften, deren Kenntnis beim Anwender vorausgesetzt wird. Mangelhafte Untergründe sind durch entsprechende Untergrundvorbereitungsmaßnahmen wie schleifen, fräsen, absaugen, grundieren vorzubereiten. Ggf. sind Bedenken anzumelden. Die Prüfungs-, Sorgfalt- und Hinweispflichten gem. VOB sind einzuhalten.

5. Verarbeitung

Vor Gebrauch umrühren! Klebstoff mit Zahnpachtel je nach Belag vollflächig und gleichmäßig ohne Klebstoffnester auf den Unterboden auftragen. Die Belagsrückseite muss vollflächig mit Klebstoff in Riefenformat benetzt sein. Zahnleisten rechtzeitig austauschen. Beläge sind in das noch feuchte Klebstoffbett einzulegen. Nach einer Anlaufzeit von ca. 10 Min. einlegen. Kanten werden leicht gestoßen, nicht pressverlegt. Bei der Verlegung von bito Mineralplatten ist darauf zu achten das die Nut und Feder Verbindung geschlossen ist. Der Arbeitsfortschritt ist so einzurichten, dass eine Abluftzeit gewählt wird, bei der die Klebstoffriefe noch aufplatzen kann, um zerdrückt zu werden und somit eine Nassbenetzung des Belagsrückens entsteht. Innerhalb der Einlegezeit von ca. 120 Minuten, jedoch als Nassklebung einlegen, sofort gut anreiben und Fläche kräftig anwalzen.

Zahnung	bito Organic Design Beläge: TKB A2 bitolon Design Mineral Tiles: TKB A2 (nur Boden, nicht im Nassbereich!) PVC-Designbeläge: TKB A2
----------------	---

6. Besondere Hinweise

Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50% relative Luftfeuchtigkeit. Tieferen Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte. Es sind die Angaben des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses (abP) zu beachten. Es sind die Angaben der ZDB Merkblätter zu beachten. Bei ungewöhnlich stark saugenden, neuartigen oder ausgefallenen Untergründen sind Probeflächen anzulegen. Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.

Ausgehärtete Produktreste sind unter dem Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle zu entsorgen.

7. Bitte beachten

Alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Den Einsatz dieser Produkte im Vorfeld mit dem Auftraggeber abklären.

Mit Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Technische Beratung

030. 860 05 127